

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein Herrliches Geschenck, Oder schöne Christ-Bescherung

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1710

VD18 13128329

X. Heilsames Creutz.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193338](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-193338)

deinem Gott auf der Harffe spielest / h und dankest / wie David gethan in seinen Psalmen. Dein Herz muß die geistliche Harffe seyn / die der Heil. Geist durch himmlische Freude rühret und schläget / die Saiten zwinget und deine Finger regieret / in demselben dem Herrn zu singen und zu spielen etc.

13. Mein Herz ist bereit / Gott mein Herz ist bereit / daß ich singe und spiele; Wache auf Psalter und Harffen: Denn wenn ich in Rhythmen bet und sing / so wird mein Herz recht guter Ding / dein Geist bezeugt / daß solches frey des Ewigen Lebens Vorrecht sey.

X. Heilsames Creuz.

Wiltu eines seurecker und wundert mich fast sehr / daß zu diesen schönen Gaben so eine ziemliche scharffe Creuz-weiß geflochtene Ruthe geleyet / wozu denn diese?

Resp. Des wundre dich nicht / noch entseze dich / mein Kind / solche pflege ich allen / die ich beschenke / mit zu bringen; die ja ein so heilsam und nützlich Geschenk / als die übrigen / deren weder du noch einiges meiner Kinder entbehren können.

14. So geschieht das auch aus Liebe / und ist gut gemeint mein Jesulein / was zu deiner Kinder Zuchtigung doch gerechet und nlelet?

Resp. Glaube mein Kind / alles aus herglicher Liebe / guter Meinung und zu ihrem Besten /